



SABINE PELZMANN INTEGRATIVE ORGANISATIONSENTWICKLUNG

LEHRGANG

FÜHRUNG 4.0

WIE DIE DIGITALE TRANSFORMATION
FÜHRUNG VERÄNDERT



DAUER: 4 X 2 TAGE

LEHRGANG

FÜHRUNG 4.0

WIE DIE DIGITALE TRANSFORMATION FÜHRUNG VERÄNDERT

Die digitale Transformation wird zu tiefgreifenden Veränderungen von Geschäftsmodellen, Organisationen, Führungsrollen und Beziehungsgestaltung in Unternehmen führen. Dabei entstehen neue Anforderungen an Führungskräfte.

Die Bedeutung von beziehungsförderndem und unterstützendem Verhalten von Führungskräften gegenüber ihren Mitarbeitenden wird steigen und Führungskompetenzen, wie Führung auf Distanz, Agilität und Veränderungsmanagement, werden eine noch stärkere Rolle einnehmen.

Die Digitalisierung ermöglicht eine stärkere Partizipation von Mitarbeitenden sowie eine zunehmende Demokratisierung in Unternehmen. Die Aufgabe von Führungskräften ist es dann, Macht abzugeben, die Eigenverantwortung ihrer Mitarbeiter*innen zu fördern und stärker in Vertrauens- und Loyalitätsaufbau zu investieren.

Der Druck auf Mitarbeitende und Führungskräfte wird zunehmen und beide Gruppen müssen lernen, diese Dynamisierung durch entsprechende Selbstsorgeaktivitäten abzufedern.



ZIELGRUPPE

Frauen und Männer in Führungspositionen aus Experten-, Profit-, Non Profit- und Öffentlichen Organisationen, deren Aufgabe es ist, in komplexen Unternehmensumwelten Entscheidungen zu treffen und Orientierung und Sicherheit zu vermitteln.

- Führungskräfte aller Managementebenen
- Personal- und Organisationsentwickler*innen
- Projektleiter*innen

NUTZEN

- Weiterentwickeln der eigenen Führungswirkung
- In tieferes Verständnis für die Auswirkung der digitalen Transformation auf die Führungspraxis bekommen
- Auseinandersetzung mit Prinzipien und Instrumenten der Selbstorganisation
- Kennenlernen von Führungsinstrumenten zur virtuellen Führung und von agilen Konzepten und Tools
- Bereichsübergreifende Zusammenarbeit, Wissensaustausch und gemeinsames Lernen gestalten
- Auseinandersetzung mit den Voraussetzungen für kulturellen Wandel
- Persönliche und fachliche Weiterentwicklung als Führungskraft
- In dynamischen und komplexen Führungssituationen an Authentizität gewinnen
- Reflexion der eigenen Führungsrolle und Führungshaltung

PRINZIPIEN

- Kompakte Wissensvermittlung und praxisorientierte Anwendung
- Theorieimpulse und theoretische Unterlagen zum Nachlesen
- Hoher Anteil an Selbstreflexion und kollegialer Reflexion
- Transfer und Reflexion des Gelernten an Fallbeispielen aus der Unternehmenspraxis

AUFBAU DES LEHRGANGES

VIER MAL ZWEI SEMINARTAGE

MODUL 1

FÜHRUNG UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

- Auswirkungen von Digitalisierung, künstlicher Intelligenz und Robotik auf Führung
- Rollenverständnis von Führung in Zeiten des Wandels
- Führung als Einflussnahme und Systemleistung
- Neue Formen der Entscheidungsfindung

MODUL 2

ZUSAMMENARBEIT UND EIGENVERANTWORTUNG

- Die Bedeutung von Leadership Communities
- Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit im Konzern
- Organisationskultur beeinflussen
- Eigenverantwortung und Selbstermächtigung in Zeiten digitaler Transformation

MODUL 3

DIE HIERARCHIEARME ORGANISATION

- Die Kunst der Selbstorganisation
- Elemente agiler Organisationsgestaltung
- Der Übergang in eine Holakratie
- Führungskräfte als Opfer und Täter der Veränderung

MODUL 4

HALTUNG, SELBSTWERT UND SELBSTSORGE ALS FÜHRUNGSKRAFT

- Werthaltungen und Identität
- Die Balance von Bescheidenheit und Mut
- Pflege und Regulation des eigenen Selbstwertgefühls
- Persönliche Strategien für einen konstruktiven Umgang mit Veränderungen



DI SABINE PELZMANN MSC MBA

Sabine Pelzmann arbeitet als Coach, Unternehmensberaterin, Bildhauerin und Autorin und ist Lehrbeauftragte an mehreren Universitäten zu Leadership, Systemtheorie und Organisationsentwicklung und Mutter von zwei Töchtern.

Sie leitet eine Unternehmensberatung in Graz und berät seit mehr als 20 Jahren Führungskräfte in Experten-, Verwaltungs-, Profit- und Non-Profitorganisationen bei der Konzeption und Umsetzung von Wandelprozessen und entwickelt reflexive Leadership-Development-Programme.

Die Kernthemen ihrer beraterischen Arbeit sind der Wandel, das Loslassen, Entscheidung, Neuausrichtung und das Herausarbeiten des einzigartigen und unverwechselbaren Profils von einzelnen Menschen.

Sabine Pelzmann wurde 1966 in Kärnten, in Österreich, geboren und wuchs auf einem Bauernhof auf. Sie hat an der Universität für Bodenkultur und an der Donau Universität Krems studiert. In ihren Ausbildungen hat sie sich mit Wachstumsprozessen, mit integrativer Beratung, Systemtheorie, prozessorientierter Psychologie und ökologischen Zugängen zu Wirtschaft und Landwirtschaft auseinandergesetzt.

Durch ihre technische, wirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Ausbildung findet Sabine Pelzmann den Zugang zu unterschiedlichen Arbeitsfeldern. Interdisziplinarität, branchenübergreifendes Denken, Wertorientierung und Praxisnähe prägen ihre Beratungs- und Trainingsarbeit. Sabine Pelzmann hat Beratungserfahrung in Österreich, in Italien, in der Schweiz, in Dänemark, in Kalifornien, in Israel, in der Ukraine und in Georgien gesammelt. Basis ihrer Arbeit sind aktuelle Führungs- und Managementtheorien, der integrative und systemische Beratungsansatz nach Hilarion Petzold, die Prozessorientierte Psychologie und das Archetypenkonzept.



SABINE PELZMANN INTEGRATIVE ORGANISATIONSENTWICKLUNG

Johannhöhe 12, 8043 Graz / Austria
T. +43 664 45 320 48
office@pelzmann.org

www.pelzmann.org